

20.01.2019

Pokalturnier in Saalfeld

Denislav Stoyanov holt Gold

Das Pokalturnier in Saalfeld war mit 321 Teilnehmern aus 38 Vereinen und sechs Bundesländern ein optimaler Wettkampfeinstieg im neuen Jahr. Trotz der hohen Teilnehmerzahl wurde das hervorragend organisierte Turnier auf vier Matten innerhalb einer akzeptablen Zeit über die Bühne gebracht. Wie in der Ausschreibung angekündigt begann die Siegerehrung punkt 15 Uhr. Respekt!



Tim, Lara, Denni und Tobi nutzten die Gelegenheit und erzielten mit einer Gold-, einer Silber- und zwei Bronzemedailles ein achtbares Ergebnis.

Den ersten Platz erkämpfte sich Denislav Stoyanov (U12, -43 kg), obwohl er gerade erst in seine neue Altersklasse gewechselt ist. Er konnte sämtliche Begegnungen durch eine kämpferische Einstellung auch gegen einen deutlich höher graduierten und älteren Kontrahenten für sich entscheiden.

Auch Tim Belling (U14, -50 kg) zeigte sich von seiner besten Seite und erkämpfte sich so durch vielseitiges Judo im Stand und im Boden mit drei Siegen und einer Niederlage im Finale verdient den zweiten Platz.

Jeweils Platz 3 errangen Lara Birthelmer (U14, -40 kg) und Tobias Löffler (U14, -55 kg). Bei beiden war durchaus noch mehr drin, aber es sollte an diesem Tag nicht sein. Tobias wurde durch eine zweifelhafte Kampfrichterentscheidung eine bereits gegebene Waza-

ari-Wertung wieder aberkannt und so die Chance, den Kampf mit Haltegriff zu beenden, genommen. Lara hatte es in der ersten Begegnung mit einer deutlich größeren Gegnerin zu tun, gegen deren Beintechniken sie einfach kein Rezept fand.

